

20 Jahre Klähne Beratende Ingenieure

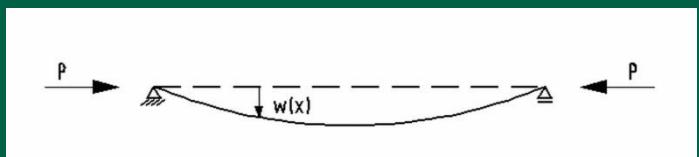
1997-2017





Craigellachiebrücke über den Spey, 1812-1814, Eisenbahnbrücke über den Firth of Forth , 1882-1890

Knickstab



$$w''(x) = -\frac{M(x)}{EJ} = -\frac{N \cdot w(x)}{EJ}$$

$$\text{mit } \alpha^2 = \frac{N}{EJ} \rightarrow w''(x) + \alpha^2 w(x) = 0$$

$$w = c_1 \sin(\alpha x) + c_2 \cos(\alpha x)$$

$$\sin(\alpha l) = 0 \rightarrow \alpha = n \frac{\pi}{l}$$

$$N_{Ki} = \frac{\pi^2 EJ}{l^2}$$

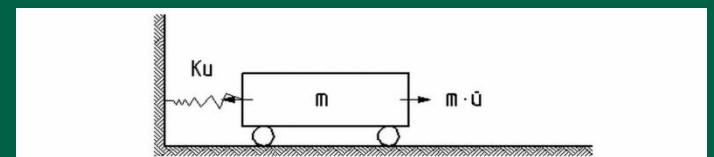
Differentialgleichung

Lösungsansatz

nichttriviale Lösung

Eigenwert

Ungedämpfter Einmassenschwinger



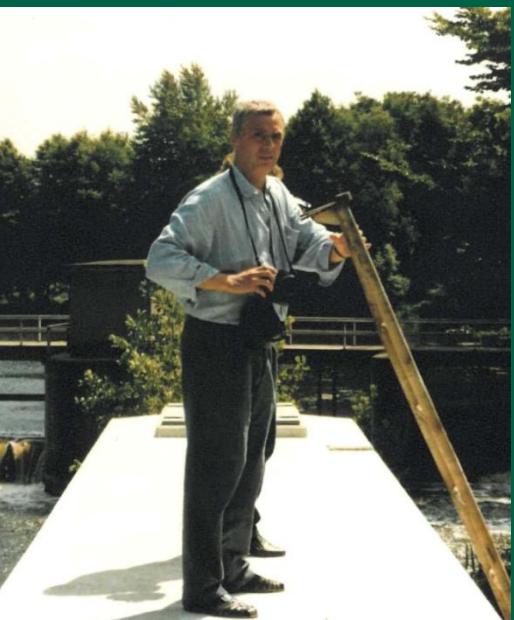
$$m \cdot u''(t) + k \cdot u(t) = 0$$

$$\text{mit } \omega_o^2 = \frac{k}{m} \rightarrow u''(t) + \omega_o^2 u(t) = 0$$

$$u = c_1 \sin(\omega_o t) + c_2 \cos(\omega_o t)$$

$$\sin(\omega_o t) = 0 \rightarrow \omega_o = \frac{2\pi}{T}$$

$$f = \frac{1}{2\pi} \sqrt{\frac{K}{m}}$$



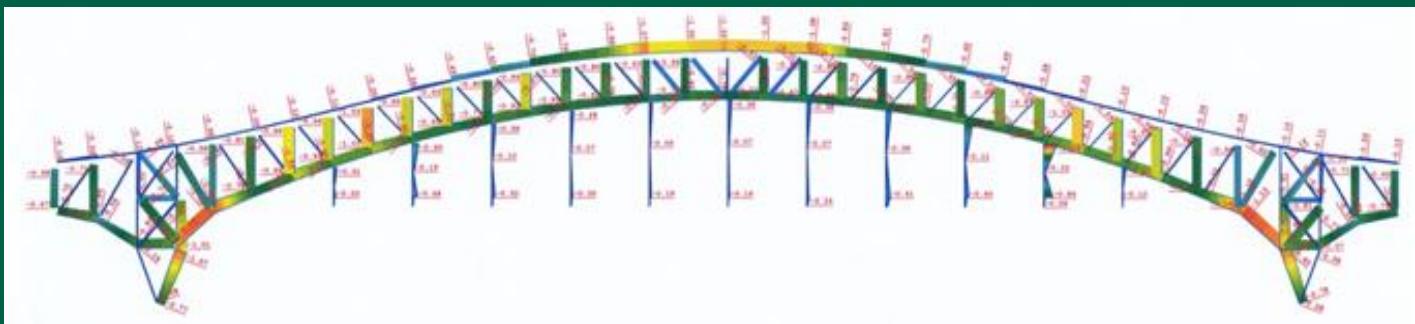
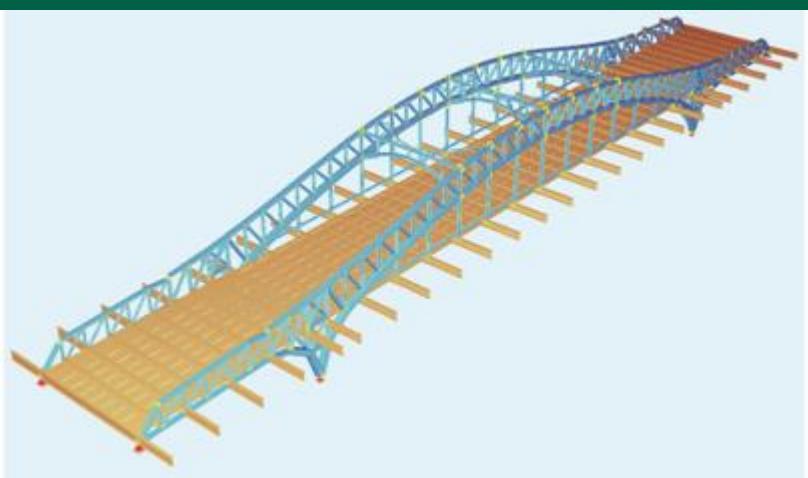
Prof. Wolfgang Graße, TH Leipzig; Dipl.-Ing. Gisbert Rother, VIC Potsdam



Prof. Dr. Ing. Fritz Leonhardt, LAP; Dr. Ing. Jochen Haensel, HRA



Brücken für Berlin: Karl Bernhardt



Brücken für Berlin: Die Bösebrücke



Mitarbeiter der ersten Stunde: 1998



Der Lehrter Bahnhof: 1997 - 2006



Der Lehrter Bahnhof: 1997 - 2006



Der Lehrter Bahnhof: Die Humboldthafenbrücke 1997-2002

Am Lehrter Bahnhof droht Verspätung

Bauabnahme der Dachkonstruktion Ende Mai noch nicht gesichert

VON DIRK WESTPHAL

Unter Hochdruck wird derzeit am Lehrter Bahnhof gebaut. Doch die termingerechte Fertigstellung des größten europäischen Schienennkreuzes ist trotz gestrafften Ablaufmanagements gefährdet. Die für Ende Mai anvisierte Bauabnahme des in der Montage befindlichen Glasdaches ist viel schwieriger als gedacht. Außerdem fehlen immer noch wichtige Genehmigungen.

Auf der Bahnhofstrasse ist in den vergangenen Wochen ein gewaltiges Gerüst entstanden. Im Zweischichtsystem mit jeweils zehn Stunden Arbeitszeit muss die fränkische Firma

Genehmigungen fehlen noch

vieren darauf das bogenförmige Dach richten. Das 3600 Tonnen schwere Gerüst stützt die Dacheräger, solange diese noch nicht miteinander verbunden sind. 380 Mitarbeiter hat Mehdorn für den Job engagiert.

Weil die Bahn aber zu Jahresbeginn die Bauzeit für die Dachmontage von einem Jahr auf nur fünf Monate verkürzt hat, stecken die Konstrukteure gewaltig in der Bredouille. Sie haben der Bahn zugesagt, bis



Wird der Lehrter Zentralbahnhof rechtzeitig zur Fußball-WM im Jahre 2006 fertig?

VON DIRK WESTPHAL

Der Bau des Lehrter Zentralbahnhofs ist unter den wichtigsten Toren Deutschlands. Schon jetzt ist die sich bewegende Montage eines der monumentalen Glasdaches, das weiter zentral den größten Kreuzungsbahnhof Europas vor dem Westen übersteuern soll. Sie steht nun für die Fertigstellung der rostfreien Gewebe zu verfügen, sondern gehören der auch den Sicherheitsanforderungen an. (Foto: Ulf-Peter Wohl)

Bahnchef lässt die Kunden im Freien stehen

Der Lehrter Bahnhof fertig sein. Um den Termin zu schaffen, will Mehdorn das Superdach verkürzen. Genehmigungen fehlen noch



VON KLAUS KURPUWEIT

Bahnchef Hartmut Mehdorn will auf dem milliardenturen Lehrter Bahnhof, der eine Vorzeigestaltung der Deutschen Bahn AG werden soll, Fahrgäste im Freien stehen lassen. Um die Arbeiten zu beschleunigen, die mehrere Jahre Verspätung haben, soll das Hallendach kürzer als geplant gebaut werden. Eine Genehmigung dafür gibt es jedoch noch nicht. Die Arbeiten dafür aber beginnen.

Grenze des Machbaren

HAUPTSTADT
In direkter Nachbarschaft des Kanzleramts entsteht Europas größter Kreuzungsbahnhof. Beim Bau hat die Bahn sich kräftig übernommen – dem Unternehmen droht eine Milliardenpleite.

Der Lehrter Bahnhof in Berlin

Das große Kreuz der Bahn

Beim Glasdach gleicht kein Teil dem anderen. Zur gleichen Zeit wird entworfen, geprüft und gebaut

Ein Fall für die Bahnhofsmission



Problemladen Lehrter Zentralbahnhof: Steiner kommen Arbeit auf der Baustelle nur sehr vorsichtig voran. (Foto: Ulf-Peter Wohl)

Experten: „Lehrter“ wird nicht bis zur Fußball-WM 2006 fertig

VON DIRK WESTPHAL

Mannschaftsstütze Lehrter Bahnhof zieht sich zu einem immer größeren Brüggen für die Bahn. Zwar haben die Architekten und Ingenieure die Pläne komplett überarbeitet, doch der Zeitplan verzögert. Vierzig Tage vor dem 2006. Seit. Doch Experten erwarten, dass dies zu schaffen ist, hinsichtlich Kugeln die wichtigsten Genehmigungen für die Montage des riesigen Glasdaches nicht vor. Von dieser längeren Zeit ist nichts zu hören. Und die Bahn hat sich nicht entschuldigt. Stattdessen, nicht nach einer einzigen vertraglich festgelegten Frist.

Fahrgärtnermeister Ulf-Peter Wohl und die DBU: „Die Bahn ist unverantwortlich. Bis die letzten Genehmigungen des Verkehrsministeriums, bei denen die Variante der Bahn zugestimmt wurde, hatte man den Termin 2006 immer noch bestätigt. Es ist schade, dass die Presse darüber den EKA das Zeitverzug.“ Die artifizielle Verzögerung des allgemeinen Daches ist jedoch Voraussetzung für das weitere Beschleunigen. Denn das Dach muss fertig sein, bevor der zweite Züg durch den Lehrter Bahnhof rollt. Die Gleisbauarbeiten müssen von der Bahn und der Deutschen Bahn gemeinsam fortgesetzt werden. Und damit die Bahnverwaltung eine entsprechende Verzögerung erzielt.

In der Computeranwendung ist der Lehrter Bahnhof bereit. In der Realität vor allem des 20 000 Quadratmeter großen Glasdaches Problem.



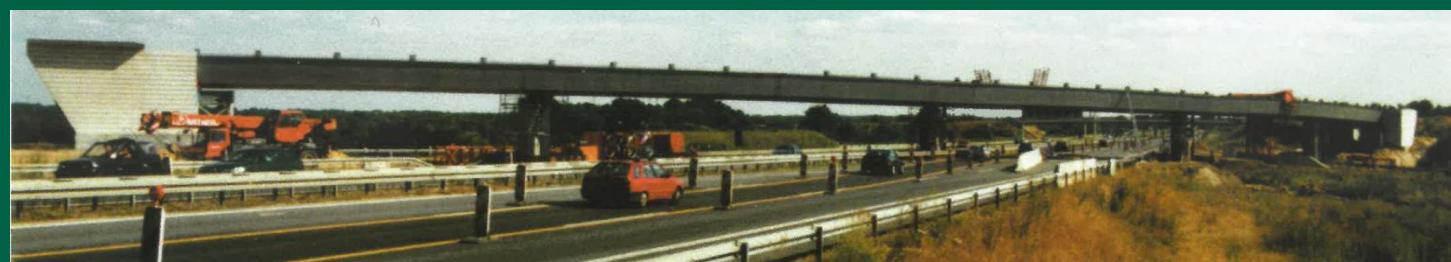
Der Lehrter Bahnhof 2006



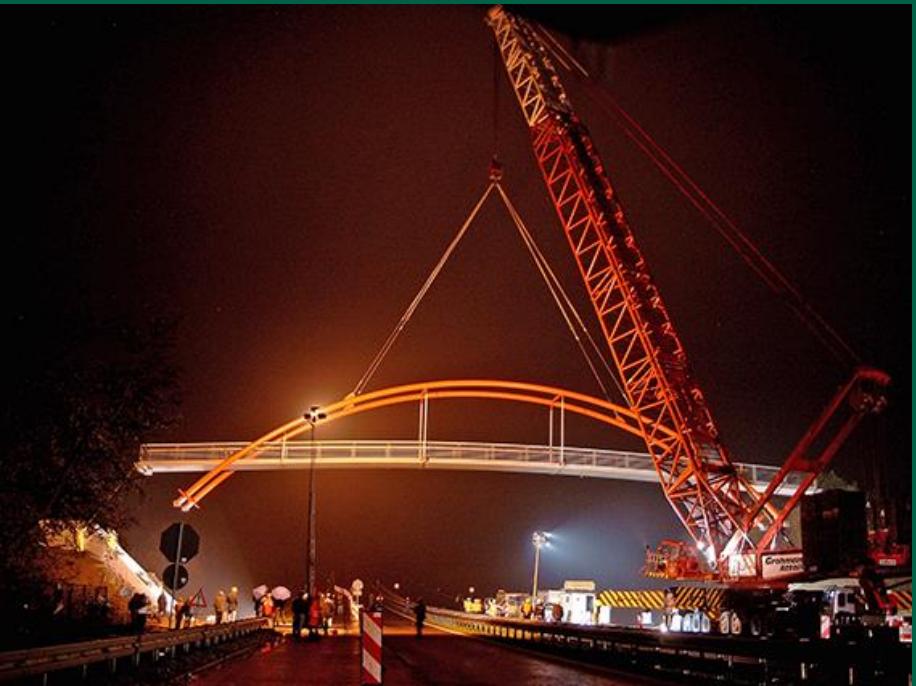
klähne und bauchspieß, 1998 - 2005



Klähne und Bauchspieß, ca. 2002



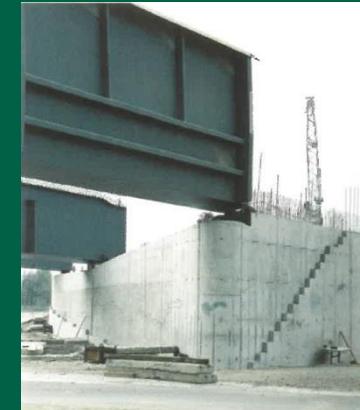
Brandenburgisches Autobahnamt, 1998- 2006



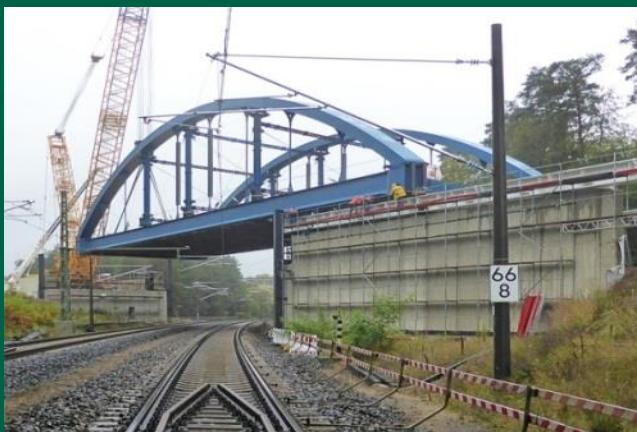
Brandenburgische Straßenbauämter, 1998-2008



Schälerbau GmbH, 2001-2003



Schälerbau: Teltowkanalbrücke, 2003-2004



Brandenburger Brücken, 1998-2017



Niederlassung Leipzig, 2002-2007



Niederlassung Leipzig: Die Seegartenbrücke, 2004-2006



Niederlassung Leipzig: Messehallen Stuttgart, 2005-2007



Kraftwerke TRB Bitterfeld und MKK Bremen, 2006-2009



17. 3. 2008



19. 3. 2008



20. 3. 2008



25. 3. 2008



27. 3. 2008



28. 3. 2008

Gleitschalung Brennstoffbunker TRB Bitterfeld, 2009



Ausführungsplanungen für Berliner Brücken, 2002-2010

Lange Brücke, Potsdam



Lange Brücke Potsdam, 2006-2009

Lange Brücke, Potsdam

MAZ | MITTWOCH, 4. APRIL 2012



In den märkischen Morast gesetzt

Die Lange Brücke wurde mehrfach ausgezeichnet – ihre Erbauer erklären Idee und Umsetzung

Die Siegerentwürfe des Baukulturpreises werden derzeit in der Bahnhofspassage ausgestellt. Architekt Henry Ripke und Diplomingenieur Thomas Klähne, ausgezeichnet für ihre Lange Brücke, sprachen mit Stephan Henke über Kieselsteine, Sümpfe und das Stadtschloss.

MAZ: Haben Sie als junge Ingenieure Kieselsteine über Wasser springen lassen?

Henry Ripke: Klar, mache ich heute noch gerne, um zu testen ob ich's noch kann.

MAZ: Wie kamen Sie auf die Idee, die Bögen der Brücke dieser Flugbahn nachzumodifizieren?

Ripke: Man sitzt nicht bei einem Glas Wasser und denkt: „Ach, das ist toll“ – sondern da geht ein Arbeitsprozess voran. Wir haben im Nachhinein die Idee benannt. **Thomas Klähne:** Es hat ja nicht nur eine gestalterische Komponente, sondern auch eine statisch konstruktive. Die Brücke führt zum Stadtschloss ab, aber trotzdem muss man sie zweckmäßig durchsetzen. So ergibt sich zwingend, dass man mehrere größere Öffnungen hat, die dann immer kleiner werden.

Der Kieselstein fliegt von der Neuen zur Alten Fahrt – unterscheiden sich markant?

Ripke: Das ist ganz klar ein städtebaulicher Aspekt: Im Süden schließt die neuere Bebauung an, die einen grünen



Thomas Klähne (l.) und Henry Ripke vor ihrer preisgekrönten Längen Brücke.

Ingenieurbau-Preis
von Ernst & Sohn 2010

Auszeichnung zum Preis
für die herausragende Ingenieurleistung
bei Entwurf, Planung und Realisierung der
Langen Brücke Potsdam

Ministerrat
Kühne Bauwesen Ingewerke im Bauwesen GmbH, Berlin (D)

Auszeichnende Kreise
Stadt Potsdam, Landkreis Potsdam-Mittelmark (D)

AUFGABENHABER
Henry Ripke Architekten, Berlin (D)

BERICHTERSTÄTER
Verkehrsministerium Brandenburg, gemeinsam mit Sanierungsträger Potsdam (D)

Berlin, 26. November 2010

Karin Lang
Vertrag Ernst & Sohn

J. von L.
Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft
des Landes Brandenburg

M. Müller
Präsident Brandenburgische
Architektenkammer

M. Klemm
Präsident Brandenburgische
Ingenieurkammer

Brandenburgischer Baukulturpreis 2011

Urkunde

Brandenburgischer Baukulturpreis 2011

**Die Brandenburgische Architektenkammer und
die Brandenburgische Ingenieurkammer verleihen unter Schirmherrschaft des
Ministers für Infrastruktur und Landwirtschaft
den**

Brandenburgischen Baukulturpreis 2011

in der Kategorie **Infrastruktur**

Lange Brücke Potsdam

an den Architekten
Dipl.-Ing. Henry Ripke

an den Ingenieur
Dr.-Ing. Thomas Klähne

ARGE Klähne Ingenieure + Henry Ripke Architekten

Potsdam, 17. Oktober 2011

J. von L.
Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft
des Landes Brandenburg

M. Müller
Präsident Brandenburgische
Architektenkammer

M. Klemm
Präsident Brandenburgische
Ingenieurkammer

**2010
ECCS
AWARD FOR
STEEL BRIDGES**

**CERTIFICATE
OF MERIT**

Category: Road, highway and railway bridges

By decision of the jury for the 2010 ECCS Award for Steel Bridges for outstanding steel and composite bridges emphasizing the advantages of steel in construction, production, economy and architecture, the European Convention for Constructional Steelwork rewards the following project:

BRIDGE ACROSS THE HAVEL
Potsdam, Germany

Client: Stadt Potsdam / Sanierungsträger Potsdam
Designers: Henry Ripke Architekten
Engineers: Beratende Ingenieure im Bauwesen GmbH Klähne
Steelwork Contractor: Sibau Genthin GmbH + Co. KG
Completion date: 2009

ECCS CECM EKS
The President of ECCS,
R. Paulmeier

Stahlbau

2
20. Jahrgang
FACHZEITUNG
HEFT 04/2011
A 4/2011

Die neue Ruhrbrücke in Wetter
„Die Rauer“ – eine bewegliche Brückenkommunikation
Entwurfsgrundzüge für Hängeernetze von Netzwerkbogenbrücken
Ein Beitrag zur Entwicklung eines modernen Brückenbaus
Eine einfache Theorie der Herzschlag Pressung
Das plastische Konzept gerader Träger mit I-Querschnitt
Die Zustimmung im Einzelfall im Stahl- und Glasbau

Ernst & Sohn

Lange Brücke Potsdam, 2009



Die Ausführungsplanungen : Pleißenbachtalbrücke, 2004-2006



Die Ausführungsplanungen : Waldschlösschenbrücke, 2007-2012



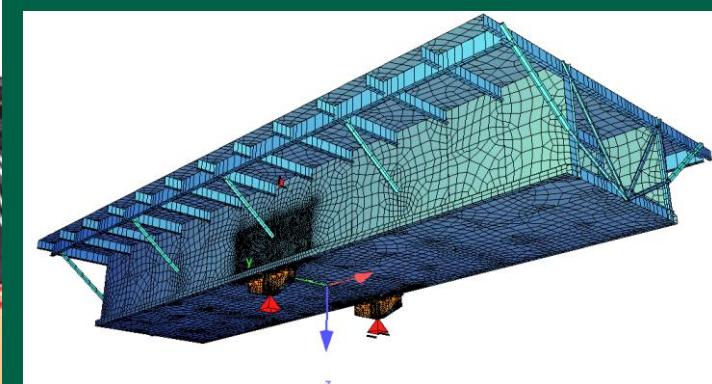
Die Ausführungsplanungen : Waldschlösschenbrücke, 2007-2012



Die Ausführungsplanungen : Odertalbrücke, 2009-2012



Die Ausführungsplanungen : Odertalbrücke, 2009-2012



Die Ausführungsplanungen : Hochmoselbrücke, 2010-2017

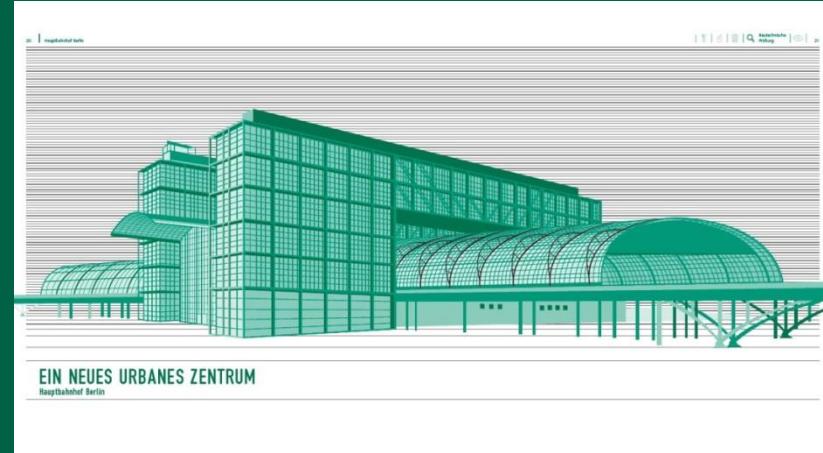
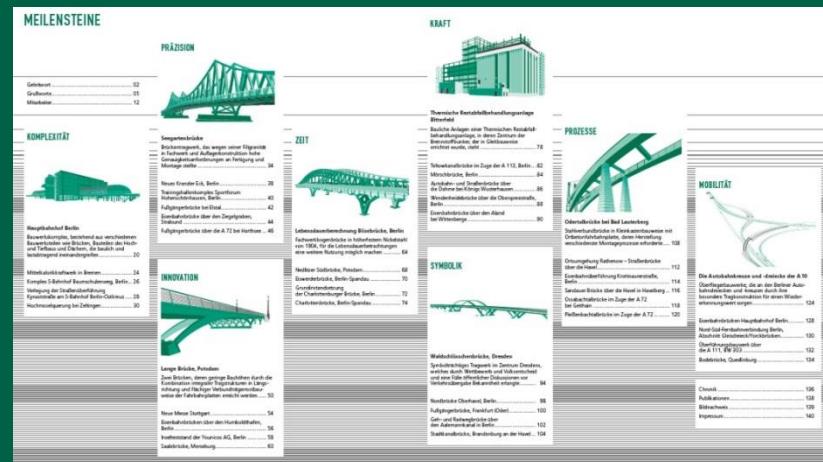


Die Ausführungsplanungen : Hochmoselbrücke, 2010-2017



Die Ausführungsplanungen : Kienlesbergbrücke, 2015-2017

15 Jahre Klähne Ingenieure



15 Jahre Klähne Ingenieure, 2011



15 Jahre Klähne Ingenieure: 2011

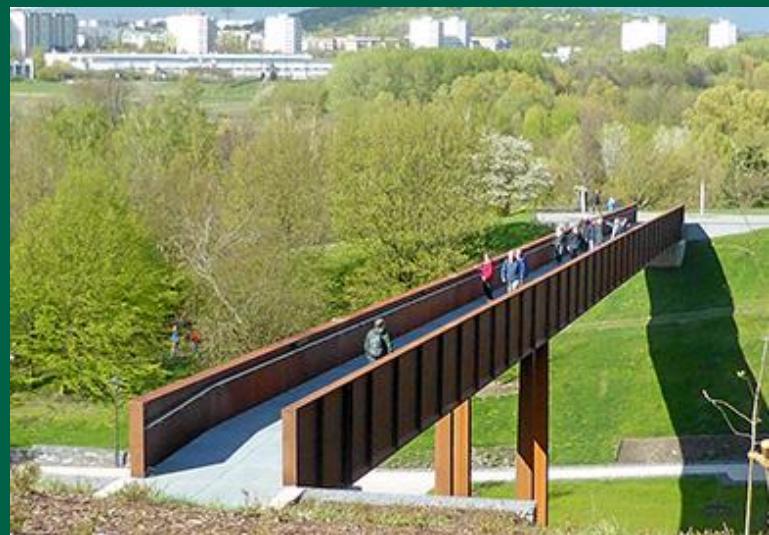




VDE 8 – Feste Fahrbahn, Gutachterliche Tätigkeit, 2015-2016



Das Berliner Ostkreuz, 2012-2017



Internationale Gartenaustellung Berlin, 2017



© Zabel Property AG



© Ing.-Büro Dipl.-Ing. H. Vössing



© WP Immobilien

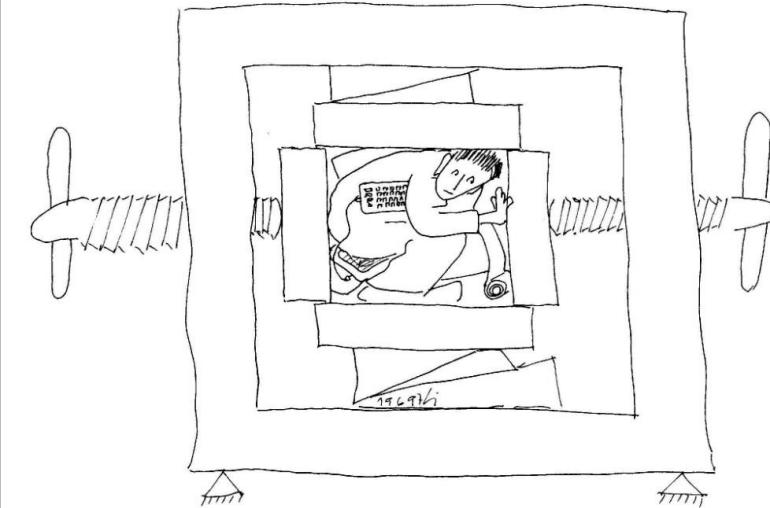




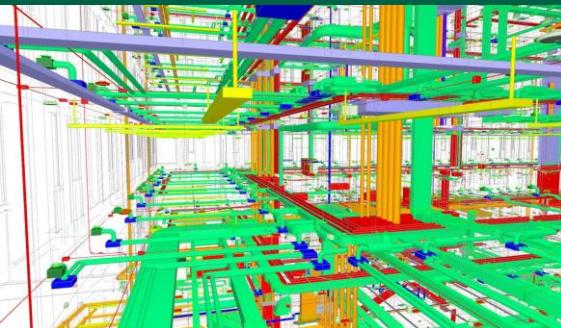
Historische, Stahlkonstruktionen, 2015-2017



PLANUNG



... unter dem Druck von Termin und Finanzen
wurden die besten Lösungen gefunden ...



2017+



Büro Klähne Ingenieure 1997 - 2017



Büro Klähne Ingenieure 2017